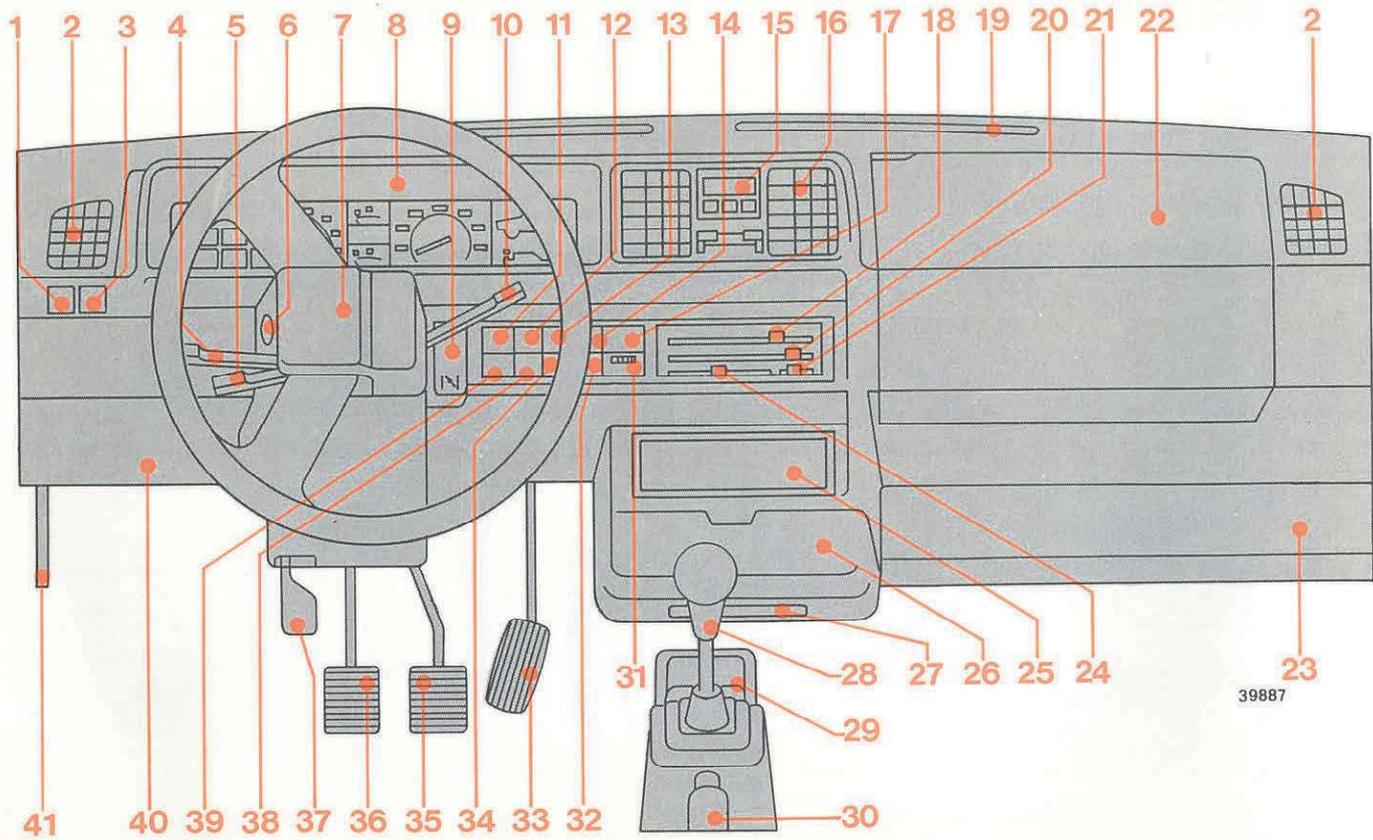


Fiat Ritmo S75 - Fiat Ritmo S85



39892



39887

BEDIENUNGS- UND ÜBERWACHUNGSORGANE

1. Schalter für Aussen- und Instrumentenbeleuchtung
2. Verstellbare Luftdüsen für Wageninneres und Seitenfenster
3. Schalter für Stand-, Schlusslicht und Instrumentenbeleuchtung
4. Schalthebel für Scheinwerferlicht
5. Blinkerschaltthebel
6. Zündanlasschalter mit Lenkschloss
7. Signalhornrdrücker
8. Kombiinstrument
9. Handgaszug
10. Schalthebel für Scheibenwischer /wascher (Windschutzscheibe)
11. Schalter für Nebelschlussleuchte
12. Schalter für Thermoheckscheibe
13. Schalter für Heckscheibenwascher
14. Schalter für Heckscheibenwischer
15. Digitaluhr /Chronometer
16. Verstellbare Luftdüsen für Wagenmitte
17. Schalter für Warnlichtanlage
18. Stellhebel für Warmluftregelung
19. Luftschlitz für Windschutzscheibe
20. Regelhebel für Innenraumbelüftung
21. Schalter für Gebläsegeschwindigkeit auf 2. und 3. Stufe
22. Handschuhfach
23. Ablage
24. Hebel zum Schliessen bzw. Öffnen der oberen und unteren Luftdüsen
25. Sitz für Radioapparat
26. Aschenbecherhalter
27. Luftschlitz für Fussraum
28. Getriebeschaltthebel
29. Ablage
30. Handbremshebel
31. Regelknopf für Lichtstärke der Instrumentenbeleuchtung
32. u. 34. Sitz für zusätzliche Schalter der Fensterheber
33. Gaspedal
35. Bremspedal
36. Kupplungspedal
37. Blockierhebel zur Lenkradeinstellung
38. u. 39. Sitz für zusätzliche Schalter
40. Deckstück für Sicherheitsdose
41. Hebelgriff zum Öffnen der Motorhaube

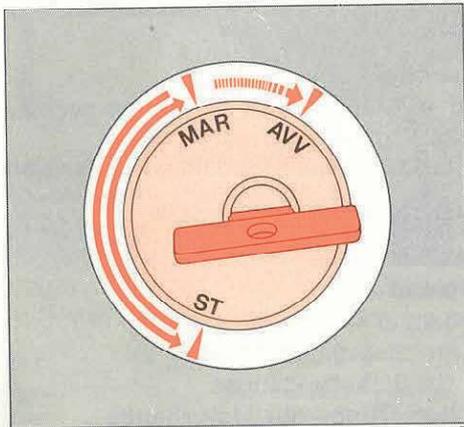
Zündanlassschalter

- ST - Lenkschloss verriegelt (Schlüssel herausziehbar)
- MAR - Motorzündung eingeschaltet, Verbraucher unter Strom
- AVV - Anlasser eingeschaltet

Kühlerlüfter, Uhr, Signalhorn, mittlere Innenleuchte, Beleuchtungslampe für Zünd-Anlassschalter, Warnlichtanlage und entsprechende Anzeige, evtl. Scheinwerferwischer /wascher sind stets unter Strom und, daher, vom Zündschlüssel unabhängig.

Stand- und Schlusslicht, Gepäckraumleuchte, Lampe für Digitaluhr, Kennzeichenlicht, Lampe für Zigarrenanzünder, Beleuchtungslampe für Kombiinstrument sind unter Strom bei betätigtem Schalter B (s. Seite 114).

Bei ausbleibendem Anlassen, vor erneutem Versuch, Schlüssel zunächst auf ST drehen.



34855

Bei abgestelltem Motor, Schlüssel nie in Zündstellung lassen.

Kontrollleuchten



Ladeanzeigeleuchte (rot) der Batterie



Kontrolllampe (gelb) der Thermoheckscheibe



Warnlampe (rot) für unzureichenden Schmieröldruck



Kontrolllampe (rot) der Warnlichtanlage



Kontrolllampe (grün) der eingeschalteten Aussenbeleuchtung



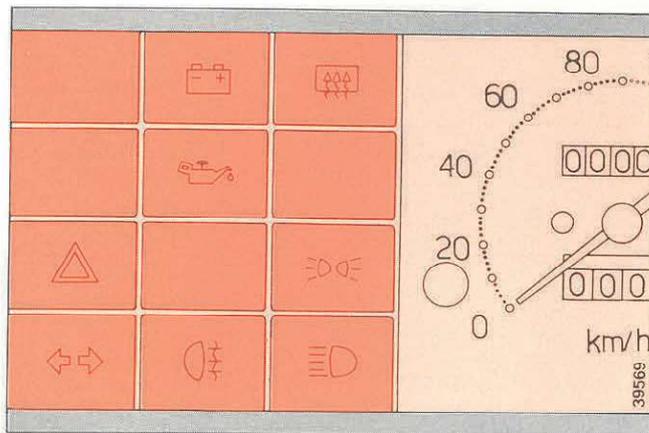
Kontrolllampe (grün) für Blinkleuchten



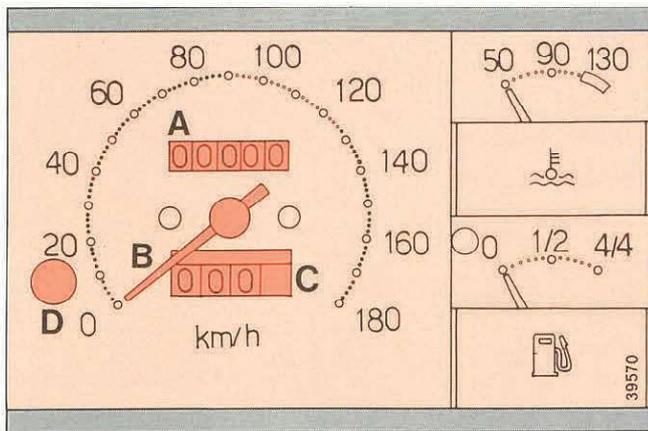
Kontrolllampe (gelb) für Nebelschlussleuchte



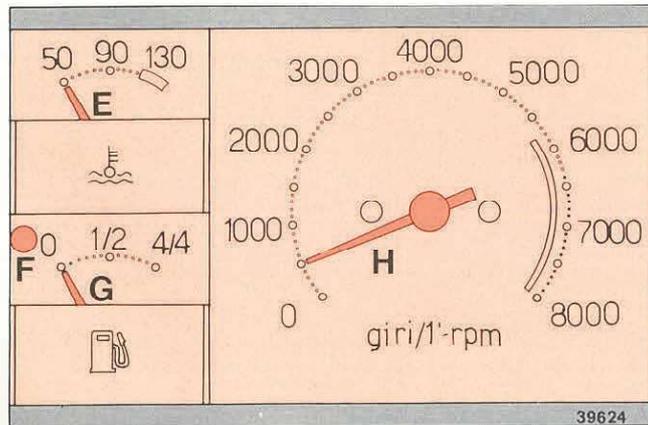
Kontrolllampe (blau) für Scheinwerfer-Fernlicht: brennt auch beim Tippen für Lichthupe



Frei für zusätzliche Lampe



- A - Gesamt-Kilometerzähler
- B - Geschwindigkeitsmesser
- C - Tages-Kilometerzähler
- D - Nullstellknopf des Tages-Kilometerzählers: nie bei fahrendem Wagen betätigen

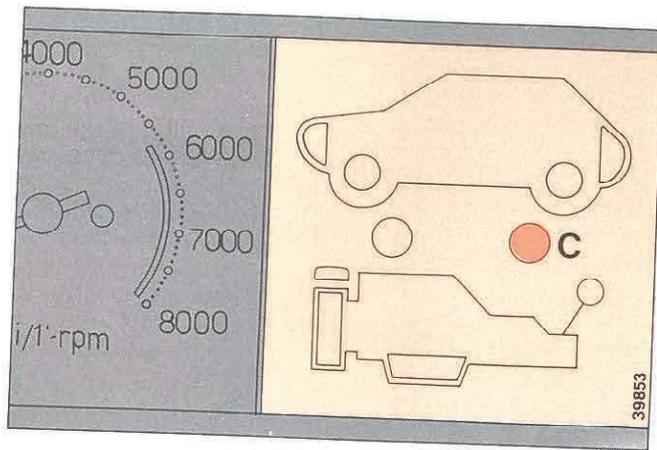
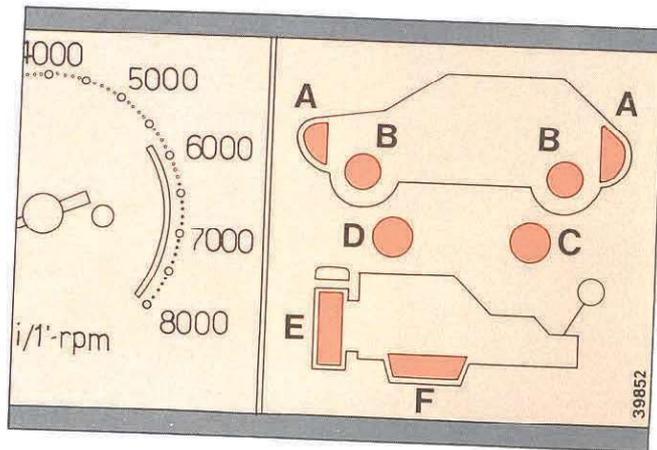


- E - Kühlmittelthermometer
- F - Reserveanzeigeleuchte (gelb): brennt wenn nur noch 5-8 dm³ (Liter) Kraftstoff im Tank sind
- G - Kraftstoffstandanzeiger: Tankinhalt etwa 50 dm³ (Liter)
- H - Drehzahlmesser: zu Beginn des gelben Feldes werden die Motorhöchstdrehzahlen angezeigt. Obwohl beim Weiterschreiten des Zeigers bis zum gelben Feldende keine Triebwerkschäden zu befürchten sind, ist von diesen Drehzahlen abzuraten, da sie Motorleistung und Kraftstoffverbrauch keinen Vorteil bringen. Drehzahlen im roten Feld sind gefährlich und deshalb unter allen Umständen zu vermeiden.

Kontrollmodul

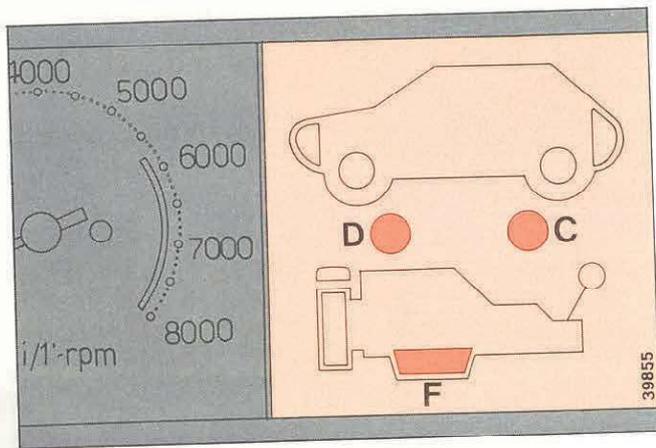
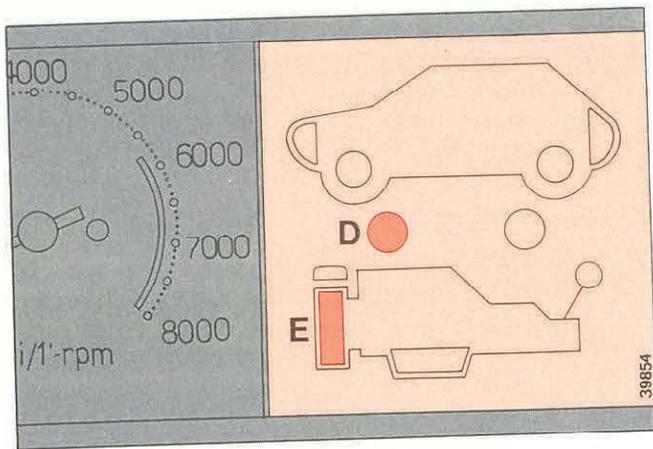
- A. Kontrolleuchte (rot) für Stand- und Schlusslicht mit entsprechenden Sicherungen, Brems- und Nebelschlusslicht
- B. Kontrolleuchte (rot) für Handbremse, Bremsflüssigkeitsstand und Verschleiss der Vorderrad-Bremsbeläge
- C. Anlasskontrolleuchte (grün)
- D. Hauptkontrolleuchte (rot)
- E. Kontrolleuchte (rot) für Kühlflüssigkeitsstand
- F. Kontrolleuchte (rot) für Schmierölstand

Die Kontrolleuchten und Sensoren sind nur bei Zündschlüssel in Stellung MAR unter Strom.



Aufleuchten der Anzeige C (grün)

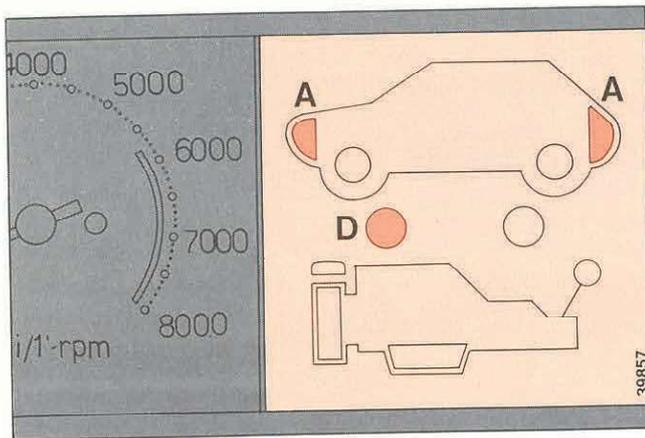
Brennt bei Zündschlüssel in Stellung MAR (s. Seite 4) und stehendem Motor die Kontrolleuchte C (Anzeigedauer 2-2,5 Sekunden), ist kein Fehler vorhanden; der Motor kann angelassen werden.



Dauerndes Aufleuchten der Kontrollampen D-E und D-F

Falls bei Zündschlüssel auf MAR die Kontrolleuchten D und E gleichzeitig brennen, Schlüssel ausschalten und Kühlflüssigkeitsstand prüfen. Nach der eventuellen Nachfüllung sollten D und E, beim Drehen des Schlüssels auf MAR, nicht brennen. Erfolgt die Nachfüllung nicht bleiben, bei Anlassen des Motors, die Kontrolleuchten brennen. Falls der Kühlflüssigkeitsstand normal ist und die Kontrolleuchten weiter brennen, den Fehler bei einer Fiat-Kundendienststelle beheben lassen.

Leuchten bei Zündschlüssel auf MAR zunächst die Anzeige C (für 1-1,5 Sekunde) und dann die Kontrolleuchten D und F auf, Schlüssel ausschalten und Schmierölstand prüfen. Nach der Nachfüllung sollten D und F, beim Drehen des Schlüssels auf MAR, nicht brennen. Andernfalls Fehler bei einer Fiat-Kundendienststelle beheben lassen. Wird - bei unzureichendem Stand - keine Nachfüllung vorgenommen, brennen die Leuchten D-E bzw. D-F auch nach dem Anlassen weiter. Beim evtl. Herausnehmen des Ölmesstabes darauf achten, den Sensor für Ölstandanzeige nicht zu beschädigen. Entsteht der Flüssigkeitsmangel während der Fahrt, wird der Fehler nicht durch D-E bzw. D-F, sondern durch Aufleuchten der Kühlflüssigkeits- bzw. Öl-druckwarnleuchte angezeigt.



Dauerndes Aufleuchten von A und D

Das Aufleuchten von A und D bei eingeschalteten Stand- und Schlussleuchten zeigt den Ausfall einer Lampe oder Sicherung an.

Folgende Fehler werden nicht durch den Kontrollmodul angezeigt:

- Ausfall der Scheinwerferlampen (Fern- und Abblendlicht)
- Ausfall (gleichzeitig) von zwei Lampen
- Ausfall (gleichzeitig) von zwei Sicherungen

Kurzzeitiges Aufleuchten von A und D

Das Aufleuchten von A und D beim Niedertreten des Bremspedals weist auf den Ausfall einer Bremslichtlampe hin.

Ausfall des Bremslicht-Druckschalters oder der Bremslichtsicherung wird nicht durch den Kontrollmodul gemeldet.

*Dauerndes Aufleuchten von A und D bei eingeschalteter Nebelschlussleuchte:
Lampe durchgebrannt.*

Digitaluhr/Chronometer (Schlüssel auf MAR)

Zur Zeiteinstellung wähle man zunächst das Zeitprogramm: STUNDEN/MIN.

Zeituhrfunktion

- Angabe MIN/SEK: Taste A drücken.
- Angabe STUNDEN/MIN: Taste A nochmal drücken.

Stundenkorrektur

Taste C drücken, Taste A eingedrückt halten, bis der gewünschte Stundenwert erscheint. Anzeige STUNDEN/MIN: Taste C dreimal drücken.

Minutenkorrektur

Taste C zweimal drücken, Taste A eingedrückt halten, bis der gewünschte Minutenwert erscheint. Anzeige STUNDEN/MIN: Taste C zweimal drücken.

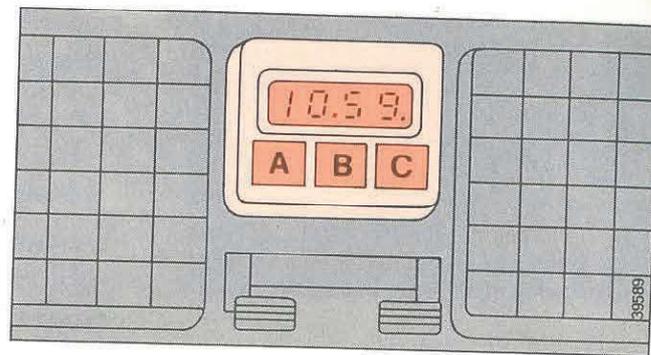
Sekundenkorrektur

Taste C dreimal drücken, Taste A eingedrückt halten (Sekundennullstellung). Beim Loslassen der Taste A fängt die Sekundenzählung von Anfang an. Anzeige STUNDEN/MIN: Taste C drücken.

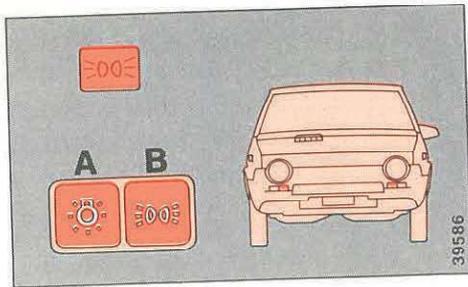
Chronometerfunktion

Umschaltung Zeituhr/Chronometer:

- Taste B drücken: auf dem auf Null gestellten Display leuchtet der rechte Punkt auf.
- Starten und Stoppen der Zeitmessung: Taste C drücken.
- Während der Zeitmessung blinkt der Punkt an der rechten Displayseite.



- Die Zeitmessung kann in folgenden Zeiteinheiten erfolgen: MIN/SEK, SEK/ZEHNTEL, STUNDEN/MIN. Hierzu Taste A jedesmal drücken.
 - Nullstellung der Stoppuhr: Taste A und C gleichzeitig betätigen.
 - Ermittlung der Uhrzeitanzeige (Stunden/Min) während der Zeitmessung: Taste B drücken. Zurück zur Zeitmessung: Taste B nochmal drücken.
- Sollte die Stromzufuhr unterbrochen sein (z.B. Batterie abgeklemmt), blinkt bei Zündschlüssel auf MAR die Displayanzeige. Taste A oder C drücken: Anzeige wieder normal, Zeiteinstellung vornehmen. Bei ausgeschalteter Zündung arbeitet die Zeituhr weiter, aber das Display erlischt. Zur Zeitermittlung (STUNDEN/MIN) Taste B drücken.
- Kontrolle der Uhrbetriebsfähigkeit: Taste A und C gleichzeitig betätigen. Auf dem Display muss die Ziffer 8 viermal und der Punkt rechts erscheinen.

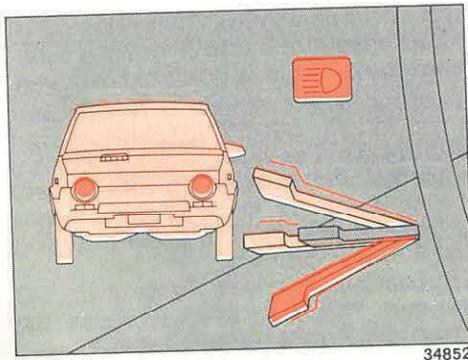


Schalter B für Aussen- und Instrumentenbeleuchtung

Stand- und Schlusslicht mit Kontrolleuchte, Kennzeichenlicht, Lampe im Zigarrenanzünder, Beleuchtungslampe für Instrumente und Symbole, Lampe im Gepäckraum eingeschaltet.

Schalter A für Scheinwerferlicht (Schlüssel auf MAR)

Ausser den obigen Stromkreisen Schalthebel für Scheinwerferlicht unter Strom.



Schalthebel für Scheinwerferlicht

nach oben = Abblendlicht

nach unten = Fernlicht mit Kontrollampe

Der Schalthebel ist nur dann unter Strom, wenn der Zündschlüssel auf MAR steht und der Schalter A eingedrückt ist.

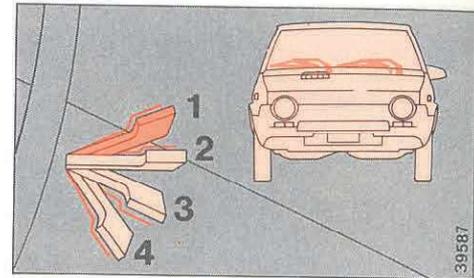
Bei Zündschlüssel auf MAR werden, durch Tippen an den Hebel in Richtung Lenkrad, Blinksignale (Lichtlupe) bewirkt, auch bei ausgeschalteter Beleuchtung.

Schalthebel für Scheibenwischer /Wascher

- 1 = ausgeschaltet
- 2 = Intervallbetrieb
- 3 = dauernd langsam
- 4 = dauernd schnell

In jeder Stellung kann, durch Hochziehen des Hebels zum Lenkrad hin, der Wascher eingeschaltet werden.
Die Wisch /Waschanlage arbeitet nur bei Zündschlüssel auf MAR.

Die Rückstellung der Wischer in liegende Endstellung erfolgt von selbst.



Schalter für Heckscheibenwischer /Wascher

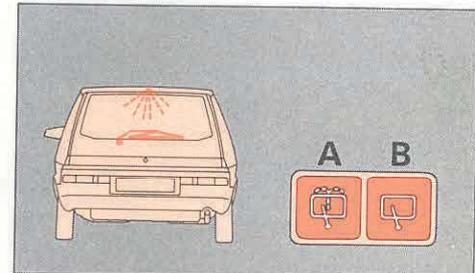
- A. Schalter für Heckscheibenwascher
- B. Schalter für Heckscheibenwischer

Durch Drücken des Schalters A werden die Waschpumpen der Windschutz- und Heckscheibe gleichzeitig betätigt. Beim Loslassen des Schalters werden sie ausgeschaltet.

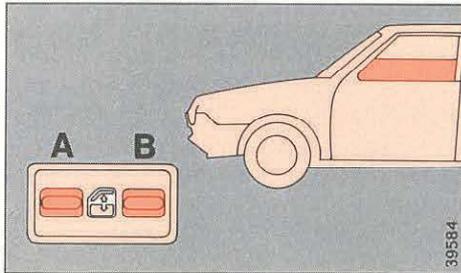
Die Pumpe ist unter dem Waschbehälter links im Gepäckraum untergebracht.

Zur Betätigung der Heckscheibenwischer ist der Schalter B einzuschalten.

Beide Schalter sind bei Zündschlüssel auf MAR unter Strom.



39585



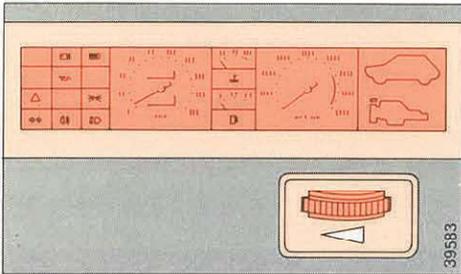
Schalter für Fensterheber

Zur Betätigung der evtl. Fensterheber wird Schalter A (linke Scheibe) und B (rechte Scheibe) eingeschaltet.

nach oben = Fenster zu

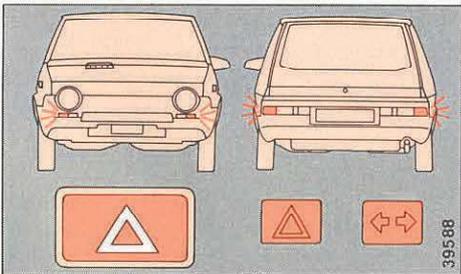
nach unten = Fenster auf

Beim Verlassen des Fahrzeuges durch den Fahrzeugführer hat dieser, wegen der möglichen Gefahr von Verletzungen der im Fahrzeug verbleibenden Insassen durch die elektrischen Fensterheber, den Zündschlüssel unbedingt abziehen.



Regelknopf für Lichtstärke der Instrumentenbeleuchtung

Durch Drehen des Knopfes wird die Lichtstärke zu- (nach rechts) oder abnehmen (nach links).



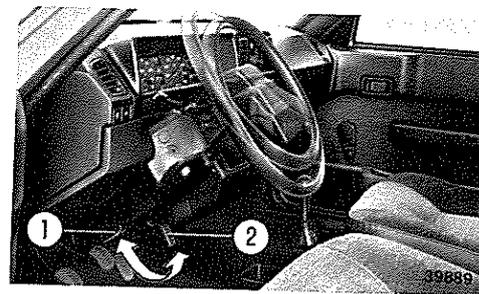
Schalter für Warnlichtanlage

Im Falle einer Panne, beim Halten oder Langsamfahren in kritischen Verkehrssituationen werden durch Betätigung des Schalters sämtliche am Fahrzeug vorhandenen Blinkleuchten eingeschaltet.

Der Schalter ist unabhängig von der Stellung des Zündschlüssels.

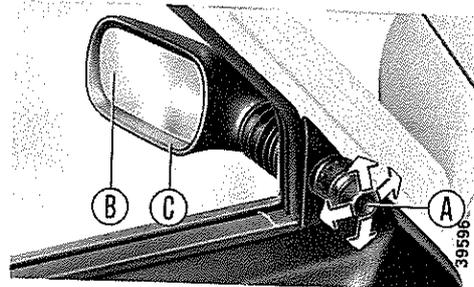
Lenradeinstellung

Je nach den Erfordernissen des Fahrers, kann das Lenkrad senkrecht verstellt werden. Hierzu Hebel in Stellung 2 bringen und nach erfolgter Einstellung wieder in 1 stellen.



Aussenspiegel

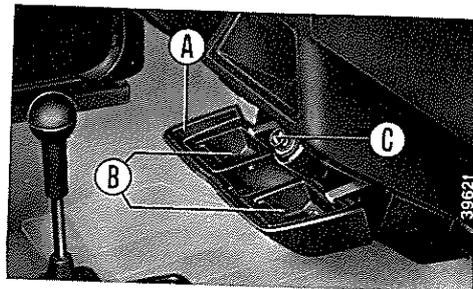
Zur Einstellung des Aussenspiegels ist der Griff A zu betätigen. Durch den Griff wird nur die Stellung des Spiegels B geregelt. Wenn erforderlich, kann der Spiegelhalter C, von aussen, in Längsrichtung verstellt werden.

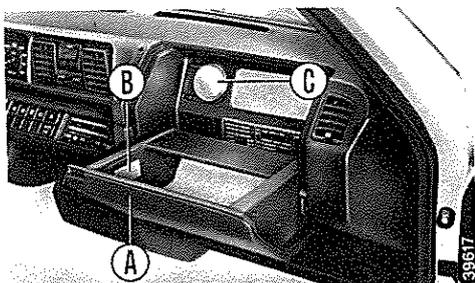


Vorderer Aschenbecher und Zigarrenanzünder

Zur Benutzung der Aschenbecher ist der Halter A herunterzuklappen.

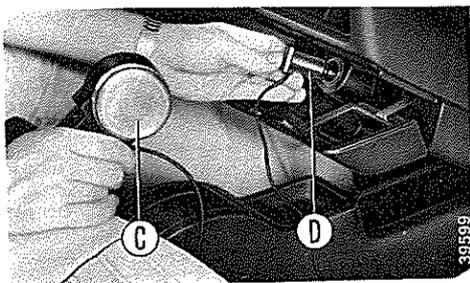
Zur Reinigung, Aschenbecher B herausnehmen. Anzünderknopf C eindrücken und erst dann herausziehen, wenn er nach 15 Sekunden von selbst zurückspringt.



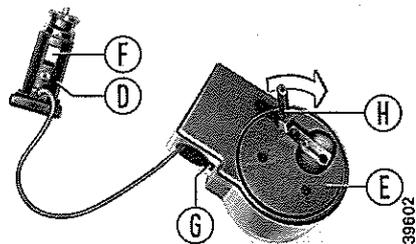


Handschuhfach und Handlampe

Zum Öffnen Deckel A herunterklappen. Bei Zündschlüssel auf MAR leuchtet die innere Beleuchtungslampe auf.



Im Handschuhfach ist die Handlampe C untergebracht. Zur Benutzung der Lampe Stecker D in Sitz des Zigarrenanzünders einstecken.



Nach Gebrauch Handlampenkabel auf die Rolle E wickeln (Hebel H betätigen) und Stecker D in Lampenhalter anordnen (Klemme F in Sitz G).